

Philosoph und Historiker mit Geistesstärke und glänzendem, oft witzigem Stil für wahre religiöse Duldung und die heiligsten Menschenrechte eintrat, aber zugleich durch seine maßlosen Angriffe auf die Kirche den Gottes- und Unsterblichkeitsglauben untergrub (Atheismus). Aus allen Widersprüchen der damaligen staatlichen und kirchlichen Verhältnisse wollte Jean Jacques Rousseau die Menschheit befreien, indem er sie zur „Natur“ zurückzuführen hoffte, d. h. zu einem von ihm erträumten Urzustande, in dem kindliche Reinheit, Güte und Wahrhaftigkeit herrschte und alle Unvernunft und Ungleichheit unmöglich wäre. Diese neuen Anschauungen von geistiger und politischer Freiheit, von Duldung, Menschenwürde und Menschenglück wurden von zahlreichen Schriftstellern und Gelehrten weiter ausgeführt und bereiteten im französischen Volke den Boden für große und heilsame Neuerungen, die freilich erst nach gewaltigen und entsetzlichen Kämpfen verwirklicht werden sollten.



1789 - 91 Auflehnung gebundenational.  
 1791 - 92 Gesetzgebendational.  
 1792 - 95 Nationalität  
 1795 - 99 Directorium